

Die **Berliner Bach Akademie** singt am

Sonntag, 29. März 2009, 19 Uhr, in der Berliner Philharmonie (Kammermusiksaal)

Johann Sebastian Bach **Matthäuspassion**



Autograph der Matthäuspassion / „Kommt, ihr Töchter, helft mir klagen“

Die Mitwirkenden sind:

Martin Petzold Evangelist **Jonathan de la Paz Zaens** Christus
Simone Nold Sopran **Gerhild Romberger** Alt **Klaus Häger** Bass
Berliner Bach Akademie **Knabenchor Berlin** **Coro de Camara de Tenerife**
Dirigent **Heribert Breuer**

Johann Sebastian Bach schrieb die Matthäuspassion für die Karfreitagsvesper des Jahres 1727. Die Passion wurde noch einige Male aufgeführt, dann aber war das Werk lange Zeit vergessen; es schien Bachs Zeitgenossen zu lang, zu aufwendig in der Besetzung und zu theatralisch. Genau wegen dieser Eigenschaften zählt man heute die Matthäuspassion zu den außergewöhnlichen Schöpfungen der Musikgeschichte, in denen alles vollkommen ist und die mit ihrer inneren Glut und Leidenschaft nicht nur den gläubigen Christen, sondern ebenso das Herz eines säkularisierten Menschen ansprechen.

Johann Sebastian Bach entwarf mit genau charakterisierten handelnden Personen, Ortswechseln, wütenden Volkschören und kontemplativen Arien ein schlüssiges dramaturgisches Konzept. Die Aufführung der Berliner Bach Akademie verfolgt das Ziel, das dramatische Geschehen dem heutigen Zuhörer zu verdeutlichen und ihn emotional einzubeziehen.

Unter der Leitung von Heribert Breuer werden ein hochkarätig besetztes Solistenquintett, die Berliner Bach Akademie, der Knabenchor Berlin und der Coro de Camara de Tenerife eine Aufführung gestalten, von der man sagen mag: *Das gehet meiner Seele nah.*